

Interpellation

Einführung eines Fussgängerleitsystems

Im Jahre 2015 wurde das Konzept Langsamverkehr der Gemeinde Weinfelden vom Gemeinderat verabschiedet. Seitdem wurden verschiedene Punkte daraus aufgenommen und verbessert.

Die zu Fuss Gehenden sind die schwächste Gruppe im Verkehr und deshalb in erhöhtem Masse auf sichere und direkte Wegverbindungen angewiesen. Damit die Fusswegverbindungen öffentlich bekannt und die städtisch wichtigen Ziele auch von ortsunkundigen Besuchern gut zu Fuss erreicht werden können, gibt es in vielen Städten ein Fussgängerleitsystem. Gemäss dem Fachbuch „Fussgänger-Wegleitsysteme“ (2014) wird der Begriff wie folgt definiert: „Fussgängerwegleitsysteme sind Bestandteil der Gestaltung des öffentlichen Raums und mitprägend für das Bild, beziehungsweise das Image einer Stadt. Richtig eingesetzt bieten sie Orientierung, weisen den richtigen Weg, stellen Informationen bereit, steigern die Motivation zu gehen und festigen das Image einer Stadt oder Gemeinde.“

Während die Wegweisung für den Motorfahrzeugverkehr aber auch für das Velo- und Wanderwegnetz eine Selbstverständlichkeit ist, fristet die Wegweisung für den Fussverkehr noch ein Schattendasein. In Weinfelden sind beispielsweise die Wege zur Gütti oder zur Badi für Autofahrer signalisiert. Einen signalisierten Fussweg vom Bahnhof her gibt es aber nicht. Als städtisch wichtige Ziele können bedeutende Stadträume (Markplatz, Rathausplatz ...), öffentlich und halböffentliche Einrichtungen (Rathaus, Polizei, Gütti, BBZ ...), kulturelle und touristische Ziele (Thurgauerhof, Theaterhaus, Kirchen ...) und natürlich der Bahnhof betrachtet werden.

Solch ein Leit- und Informationssystem dient auch der Aufwertung des öffentlichen Raumes und kann durchaus auch als Instrument des Stadtmarketings verstanden werden.

Vor diesem Hintergrund stellen wir folgende Fragen:

- Hat der Gemeinderat ein Fussgängerleitsystem schon einmal geprüft?
- Kann sich der Gemeinderat vorstellen, ein Fussgängerleitsystem einzuführen?
- Teilt der Gemeinderat die Ansicht einer Image- und Attraktivitätssteigerung durch ein Fussgängerleitsystem?
- Wie beurteilt der Gemeinderat ein Fussgängerleitsystem bezüglich Möglichkeit der Schaffung von mehr Sicherheit?

Samuel Curau
Weinfelden, 26.11.18

Steven Müller

Peter Frei	J. Sede
W. M.	
H. A. A.	
D. Ammann	
C. Gies	
E.	
H. K. K.	
M. C. C.	
S. W. W.	
I. L. L.	
S. B. B.	
H. M. M.	
J. M. M.	
F. J. J.	
U. L. L.	